



HASIT MW-P 2B 035 (KI)

MW-Fassadendämmplatte

Anwendungsbereiche: Systemgeprüfte, diffusionsoffene, nichtbrennbare Mineralwolle Wärmedämmplatte für Wärmedämmverbundsystem (WDVS) gemäß EN 13162.
Für maschinelles Kleben bzw. Armieren- und für die vertiefte Dübelmontage.
Typ: Knauf Insulation FKD-MAX C2
Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WAP-zg
Geeignet für Alt- und Neubauten.
Nicht im Fassadensockel verwenden.
Der Sockelbereich ist mit geeigneten Dämmplatten (z.B. HASIT SOPER 032) auszuführen.

Eigenschaften:

- Wärmedämmend
- Nicht brennbar
- Hohe Diffusionsoffenheit
- Zweiseitige Beschichtung
- Schnelle, wirtschaftliche Verarbeitung
- Auch als Dickputz- (Grundputz)system einsetzbar

Verarbeitung:



Technische Daten:					
Art.-Nr.	2000154908	2000154909	2000154910	2000154912	2000154913
Zolltarifnr.	68061000				
Verpackungsart					
Dämmdicke	60 mm	80 mm	100 mm	120 mm	140 mm
Menge pro Einheit	4 Stk./EH	3 Stk./EH	2 Stk./EH	2 Stk./EH	2 Stk./EH
Einheit pro Palette	19,2 m²/Pal.	14,4 m²/Pal.	11,52 m²/Pal.	9,6 m²/Pal.	7,68 m²/Pal.
Länge	1.200 mm				
Breite	400 mm				
Dicke	60 mm	80 mm	100 mm	120 mm	140 mm
Farbe	Dunkelgrün				
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	ca. 1				
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B (DIN 4108-4)	0,035 W/mK				
Druckspannung	≥ 20 kPa				
Brandverhalten	A1 (DIN EN 13501-1)				
Code	MW EN 13162 T5-DS(70,-)-DS(70,90)-CS(10)20-TR7,5-WS-WL(P)-MU1				

Art.-Nr.	2000154914	2000154915	2000154916	2000154917	2000154918
Zolltarifnr.	68061000				
Verpackungsart					
Dämmdicke	160 mm	180 mm	200 mm	220 mm	240 mm
Menge pro Einheit	2 Stk./EH	2 Stk./EH	2 Stk./EH	1 Stk./EH	1 Stk./EH
Einheit pro Palette	5,76 m²/Pal.	5,76 m²/Pal.	5,76 m²/Pal.	4,8 m²/Pal.	4,8 m²/Pal.
Länge	1.200 mm				
Breite	400 mm				



HASIT MW-P 2B 035 (KI)

MW-Fassadendämmplatte

Art.-Nr.	2000154914	2000154915	2000154916	2000154917	2000154918
Dicke	160 mm	180 mm	200 mm	220 mm	240 mm
Farbe	Dunkelgrün				
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	ca. 1				
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B (DIN 4108-4)	0,035 W/mK				
Druckspannung	≥ 20 kPa				
Brandverhalten	A1 (DIN EN 13501-1)				
Code	MW EN 13162 T5-DS(70,-)-DS(70,90)-CS(10)20-TR7,5-WS-WL(P)-MU1				

Art.-Nr.	2000154919	2000154920	2000154921
Zolltarifnr.	68061000		
Verpackungsart			
Dämmdicke	260 mm	280 mm	300 mm
Menge pro Einheit	1 Stk./EH		
Einheit pro Palette	3,84 m ² /Pal.		
Länge	1.200 mm		
Breite	400 mm		
Dicke	260 mm	280 mm	300 mm
Farbe	Dunkelgrün		
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	ca. 1		
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B (DIN 4108-4)	0,035 W/mK		
Druckspannung	≥ 20 kPa		
Brandverhalten	A1 (DIN EN 13501-1)		
Code	MW EN 13162 T5-DS(70,-)-DS(70,90)-CS(10)20-TR7,5-WS-WL(P)-MU1		

Materialbasis:

- Mineralfaser-Dämmstoff aus mineralischen Rohstoffen (Basalt etc.), gebunden mit modifiziertem Phenolharz. Mit parallel zur Wandoberfläche liegender Faserstruktur.

Verarbeitungsbedingungen:

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.
Fassadendämmplatten vor einwirkender Feuchtigkeit schützen und schnellstmöglich mit Armierungsmasse (Unterputz) beschichten.

Untergrund:

Untergrund muss sauber, fest, trocken, standsicher, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln sowie Algen- und Moosbefall sein.
Der Untergrund muss in der Ebenheit der nationalen Normen, Ebenheitstoleranzen für nichtflächenfertige Wände entsprechen.
Das Aussenbauteil muss trocken sein und es darf zu keiner aufsteigenden Feuchtigkeit kommen (Abdichtung/Horizontal Sperren).
Der Untergrund muss eine Haftzugfestigkeit von mindestens 0,08 N/mm² nachweisen.



HASIT MW-P 2B 035 (KI)

MW-Fassadendämmplatte

Untergrund- Vorbehandlung:

Die Untergrundvorbehandlung muss auf die jeweiligen Untergrundverhältnisse sowie auf die Anforderungen abgestimmt werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen. Grössere Untergrundunebenheiten mit geeigneten Ausgleichsputzen egalisieren. Begrenzte Untergrundunebenheiten <1 cm können mit der Kleberschicht im Wulst-Punkt-Verfahren ausgeglichen werden. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, grundieren. Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen.

Verarbeitung:

Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel ist im Randwulst-Punkt- oder Kammbett-Verfahren händisch oder maschinell auf der Plattenrückseite (Kleberseite) der Dämmplatte aufzubringen. Die vorgegebene Klebefläche von 40% - bzw. von 50% bei Dämmdicken >200mm - bzw. bei doppelagiger Dämmplattenverlegung muss erreicht werden. Die Höhe der Kleberschicht ist der Ebenheit des Untergrundes anzupassen.

Durch die beidseitige Beschichtung darf der Klebemörtel auch vollflächig oder teilflächig auf dem Untergrund aufgetragen werden bzw. mit der Zahntraufel unmittelbar vor dem Ansetzen. Bei teilflächigen Auftrag muss der Klebemörtel wulstförmig auf den Untergrund aufgetragen werden, so dass mind. 50% der Fläche durch Mörtelstreifen bedeckt sind. Die Klebemurste müssen ca. 5cm breit und in der Wulstmitte mindestens 10cm dick sein. Der Achsabstand der Klebewülste darf 10cm nicht überschreiten.

Achtung: Klebeseite mit beschichtungsfreien Streifen

Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstossfugen müssen mit Dämmstoffstreifen ausgefüllt werden.

Erst nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 36 Std.) mit der mechanischen Belastung der Fassade beginnen (Schleif- oder Dübelarbeiten).

Dübelung [V10]: Für die Befestigung der Dämmplatte sind zugelassene Dübel mit einem Tellerdurchmesser von mindestens 60 mm zu verwenden. Der Einbau kann oberflächenbündig mit dem Dämmstoff (unter dem Gewebe oder durch das Gewebe) erfolgen. Für die versenkte Montage (ohne Aufsatzteller: HASIT Aufsatzteller-EK Kronen-Dübelteller) in Dämmstoffplatten ab 100 bis einschließlich 200 mm darf nur der HASIT STR-U 2G 8/60 Schraubdübel bzw. der HASIT Ecotwist 8/66 Schraubdübel verwendet werden. Die genaue Anwendung incl. Bemessung sind dem „Knauf Anwendungsdokument“ zu entnehmen.

Dübelung [V11]: Für die Befestigung der Dämmplatte sind zugelassene Dübel mit einem Tellerdurchmesser von mindestens 90 mm zu verwenden. Der Einbau kann oberflächenbündig mit dem Dämmstoff (unter dem Gewebe oder durch das Gewebe) erfolgen. Für die versenkte Montage in Dämmstoffplatten ab 200 bis einschließlich 300/340 mm darf nur der HASIT STR-U 2G 8/60 in Verbindung mit HASIT Aufsatzteller-EK Kronen-Dübelteller verwendet werden. Die Anwendung ist dem „Knauf Anwendungsdokument“ zu entnehmen.

Zur Ermittlung der Dübelanzahl ist die Windlastnorm DIN 1055-4 zu beachten!

Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnungsfugenprofilen im WDVS übernommen werden.

Zuschneide können mittels Sägeschneidgerät (z.B. Isoboy Optima mit Stichsäge), mit dem HASIT Dämmstoffmesser oder mit einer geeigneten Handsäge erfolgen.

Bitte beachten Sie die aktuellen BFS-Merkblätter, die Merkblätter der Fachgemeinschaft Kunstharzputze e.V., die Richtlinien des WDVS Fachverbandes und die VDPM/IWM-Richtlinien.

Bei HBW (Hellbezugswert) <20% der Endbeschichtung (fertige Fassade) ist das HASIT SycoTec-System anzuwenden.

Verpackungshinweise:

In recyclingfähigen PE-Folierungen.

Lagerung:

Trocken, vor Feuchtigkeit und intensive UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen.
Lagerung max. 12 Monate



HASIT MW-P 2B 035 (KI)

MW-Fassadendämmplatte

Gefahrenhinweise: Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.

Abfallentsorgungsschlüssel: 17 06 04, Ungefährlicher Stoff

Allgemeine Hinweise: Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel.
Den aktuellen Stand unserer Technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.